

WP-04-060 Ein Land der Solidarität

Antragsteller*in: GRÜNE JUGEND NRW

Beschlussdatum: 29.10.2026

Änderungsantrag zu WP-04

Von Zeile 59 bis 61 löschen:

Ob Unterstützung ankommt, entscheidet sich ganz konkret vor Ort. Wer in Armut oder mit Einschränkungen lebt, hat ~~oft~~ nicht die Zeit, das Geld oder die Mobilität für lange Wege zu Beratungsstellen. Deshalb bauen wir die landesweite

Von Zeile 70 bis 71 einfügen:

Wohnviertel aus und fördern gezielt Maßnahmen, die einkommensschwache Haushalte vor Hitze und steigenden Energiekosten schützen.

Wer zur Miete wohnt, kann weder die Heizung austauschen noch die Fassade dämmen. Deshalb darf die Bekämpfung von Energiearmut nicht allein bei den Verbraucher*innen ansetzen. Wir wollen Förderprogramme so ausgestalten, dass Vermieter*innen bei energetischen Modernisierungen unterstützt, aber auch stärker in die Verantwortung genommen werden, die Energiekosten ihrer Mieter*innen dauerhaft zu senken. Wir wollen die Modernisierungsförderung des Landes NRW mit strengeren Mietobergrenzen, längeren Mietpreisbindungen und verbindlichen Kontrollen verbinden. Heizkostenersparnisse sollen stärker den Mieter*innen zugutekommen, statt durch höhere Mieten aufgezehrt zu werden. Bei Verstößen gegen Förderauflagen wollen wir konsequente Mietkorrekturen und die Rückforderung von Fördermitteln ermöglichen. Darüber hinaus setzen wir uns auf Bundesebene für einen stärkeren gesetzlichen Schutz vor überhöhten Modernisierungsmieterhöhungen ein.

[Leerzeichen]